

Wärmepumpen-Feldmessung: Aktualisierung ab 2020

Das Wärmepumpen-Testzentrum WPZ führt Wärmepumpen-Feldmessungen für das Bundesamt für Energie BFE durch. Der Eigentümer der Wärmepumpe profitiert kostenlos von folgenden Punkten:

- Anlagedaten (Stromverbrauch, Wärmeabgabe, Effizienz, usw.) sind online ersichtlich
- Anlagenoptimierung in Absprache mit dem Eigentümer nach 2 Jahren
- Kantonale Förderung (sofern vorhanden)

Daher suchen wir geeignete Wärmepumpen-Anlagen, die wir in dieses Programm aufnehmen können. Folgende Kriterien sollten eingehalten werden:

- Es handelt sich um ein Mehrfamilienhaus (Neubau oder Sanierung)
- Es wird eine neue Wärmepumpe mit einer Leistung von ca. 20-30 kW installiert. (Bestandsanlagen können nicht aufgenommen werden)
- Die Wärmepumpe erzeugt Wärme für Heizen und Warmwasser (keine zusätzliche Wärmequelle, wie z.B. Solarthermie). Eine Kühlfunktion kann, muss aber nicht vorhanden sein
- Bevor die Wärmepumpe vor Ort installiert wird, wird das Messequipment für die Feldmessung beim Wärmepumpen-Testzentrum eingebaut und überprüft
- Zusätzlich wird ein Schaltschrank für die Messeinrichtung im Wärmepumpenraum installiert
- Der Eigentümer wünscht und hat Interesse an einer Feldmessung

Die Datenübermittlung erfolgt über eine LAN, WLAN oder GSM Verbindung.

Der Eigentümer hat keine zusätzlichen Aufgaben oder Kosten.

Die Messung dauert mindestens 3 Jahre. Nach dem 2. Jahr wird für den Eigentümer eine kostenlose Optimierung an der Wärmepumpen-Anlage durchgeführt, sofern notwendig und erwünscht. Jährlich erhält der Eigentümer auch eine Zusammenfassung über seine Anlage (JAZ, Wärmemenge, usw.)

Bei Interesse oder Fragen dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

Mick Eschmann

Tel: +41 58 257 34 02

Email: mick.eschmann@ost.ch